

## Baudenkmäler

- E-6-78-181-1** **Ensemble Marktplatz.** Der Name des heutigen Marktes erinnert an die Verleihung des Stadtrechts 1484 durch Fürstbischof von Scherenberg. Das Platzbild des ungefähr quadratischen Marktplatzes wird von zweigeschossigen Ganzfachwerkbauten des 16.-18. Jh. bestimmt. Beherrschend erhebt sich frei in der Platzmitte die Baugruppe zweier Fachwerkgiebelhäuser, von denen das größere das Rathaus von 1563 ist; davor ein Brunnenhäuschen mit Spitzhelm. An der Platznordseite haben sich zwei weitere, bedeutende Fachwerkhäuser erhalten, Nr. 15 von 1686 und Nr. 16 von 1614. Der Platzraum wird an der westlichen Nordseite, der Süd- und Westseite von einer traufseitigen Bebauung umschlossen. An der Ostseite hat das Platzensemble Störungen erfahren, durch einen Bau der Jahrhundertwende (Nr. 17) und den Neubau der Pfarrkirche von 1972; doch ist auch hier die Geschlossenheit bewahrt, zumal die Fassade der alten Kirche in der Südostecke der beherrschende Baukörper bleibt.
- D-6-78-181-83** **Aidhäuser Weg 1.** Gutshof, historistisches Fachwerkhaus, Ende 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-44** **Altenmünsterer Straße.** Bildstock, niedriger Tischsockel, leicht gebauchter runder Schaft, Aufsatz mit Kreuzigung und Pietà, bez. 1799.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-138** **Alter Schloßweg 1.** Evang.Luth. Pfarrkirche, Saalkirche mit polygonalem Chorabschluss, einheitlicher Bau von 1707-08; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-139** **Alter Schloßweg 2.** Wohnhaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, im Kern 1577, 1882 erneuert.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-140** **Alter Schloßweg 3.** Wohnstallhaus, eingeschossiger giebelständiger Mansardhalbwalmdachbau mit Fachwerkgiebel, ehem. zum Wirtschaftshof des Schlosses gehörig, bez. 1811.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-141** **Alter Schloßweg 5; Alter Schloßweg 7.** Gutshofanlage des Schlosses, lose Gruppierung von Wirtschaftsbauten, 17.-19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-142** **Alter Schloßweg 6.** Wohnhaus, zweigeschossiger Mansarddachbau, verputztes Fachwerk, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**

- D-6-78-181-143** **Alter Schloßweg 10.** Altes Schloss, seit dem 14. Jh. Stammschloss der Truchsesse von Wetzhausen, viergeschossige Anlage in vier Flügeln um einen rechteckigen Hof, an der Vorderfront polygonale Ecktürme und Erker, im Kern mittelalterlich, nach Zerstörung im Bauernkrieg Neubau unter Verwendung älterer Teile, 16./17. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-35** **Am Dorfbrunnen 4.** Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Chorturmkirche, Chorturm im Kern um 1300, sonst 1672; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-161** **Am Geißler; Geißler.** Pfaffensteg, Steg mit rundbogiger Brücke über den Bach Geisler, Sandsteinquader, 1810; südlich des Ortes.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-46** **Am Löhlein.** Bildstock, hochrechteckiger Sockel mit kurzem gefastem Schaft, Aufsatz mit Pietà und Hl. Dreifaltigkeit, bez. 1873.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-95** **Am Plan 1.** Rathaus, freistehender Fachwerkbau, zweigeschossig mit Satteldach, im Kern 1531 (dendro.dat.), 18./19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-96** **Am Plan 2.** Wohn- und Gasthaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-97** **Am Plan 3.** Bauernhof; zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Mansarddach, 18. Jh.; Fachwerk-Nebengebäude; Hoftor, Fußgängerpforte bez. 1776.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-59** **An der Linde 1.** Kath. Pfarrkirche St. Michael, einheitlicher Bau von 1808; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-60** **An der Linde 7.** Fußgängerpforte, mit gohrtem Profil und Kugelaufsätzen, Sandstein, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-81** **An der Schäferei 2.** Bildstock, runder Schaft, Aufsatz mit Kreuzigung und hl. Georg, eisernes Bekrönungskreuz, 1720; Nassacher Weg, östlicher Dorfausgang.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-61** **An der Schäferei 4.** Ehem. Schäferei, erdgeschossiger Satteldachbau, massiv, 17. Jh.; Nebengebäude; Umfassungsmauer.  
**nachqualifiziert**

- D-6-78-181-62** **An der Schäferei 6.** Kapelle, kleiner Satteldachbau mit rundbogigen Öffnungen und bekrönendem Giebelkreuz, 2. Hälfte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-34** **An der Ziegelhütte.** Kreuzschlepper, Freifigur auf rundem Schaft, bez. 1729; Am Wereth.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-3** **Beckenstraße 2.** Ackerbürgerhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau, Fachwerk, mit Torbogen, bez. 1729.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-4** **Beckenstraße 6.** Ackerbürgerhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerk, 16./17. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-5** **Beckenstraße 8.** Ackerbürgerhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-6** **Beckenstraße 11.** Wohnhaus, "Alte Apotheke" 1876-1950 Apotheke, zweigeschossiges Halbwalmdachhaus mit Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.; eingeschossiger Anbau mit Satteldach, 2. Hälfte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-45** **Brünnegasse 4.** Giebelfassade mit Fachwerkobergeschoß, 1801, sonst Neubau.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-144** **Craheim 1.** Schloss Craheim, vierflügeliger Mansarddachbau mit doppelläufiger Freitreppe, neubarock, 1908-10 von Architekt Johannes Jakober; Neurokoko-Gitter, bez. 1910.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-39** **Dorfstraße 1.** Pfarrhof; zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit Zierfachwerk, Giebelseite verschiefert, 1670; Nebengebäude; Umfassungsmauer; Portal zur Kirche mit Kreuzschlepper.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-40** **Dorfstraße 2.** Wohnhaus, eingeschossiges Giebelhaus mit Fachwerkgiebel und Laube, um 1800; Hoftor.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-41** **Dorfstraße 4.** Hoftor, mit Fußgängerpforte, Pinienaufsätzen und Radabweisern, bez. 1770.  
**nachqualifiziert**

- D-6-78-181-36** **Dörrgasse 1.** Wohnhaus, eingeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkgiebel und Laube; Hoftor mit Kugelaufsätzen, bez. 1782.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-37** **Dörrgasse 4.** Hoftor, mit Kugelaufsätzen und Radabweisern, Sandstein, Ende 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-38** **Dörrgasse 8.** Bauernhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Laube, Fachwerk, um 1800.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-99** **Dr.-Burghard-Straße 1.** Wohnhaus, eingeschossiges Giebelhaus, Giebel mit Zierfachwerk, 18. Jh.; Hoftor, bez. 1750.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-101** **Dr.-Burghard-Straße 5.** Barockpforte, sog. Rückertpforte, Eingang zum ehem. Anwesen der Familie Rückert, bez. 1752; Erinnerungstafel an Friedrich Rückert.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-100** **Dr.-Burghard-Straße 6.** Hoftor, mit Radabweisern und Fußgängerpforte, Sandsteinquader, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-42** **Ellertshäuser Straße 1.** Evang.-Luth. Christuskirche, Hallenkirche mit Nordturm, neuromanisch, von Rudolf Hofmann, 1901.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-154** **Friedhof.** Grabstein des Johann Knies, 1878.  
  
**nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert**
- D-6-78-181-33** **Friedhofstraße 5.** Kriegerdenkmal, zum Gedenken an die Gefallenen des Krieges 1870/71, mit Marienfigur, 1888 von Valentin Weidner.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-102** **Friedrich-Rückert-Straße 7.** Hoftor mit Fußgängerpforte und Kugelaufsätzen, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-103** **Friedrich-Rückert-Straße 29.** Wohnhaus, eingeschossiges giebelständiges Fachwerkhaus mit Längslaube, um 1800.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-104** **Friedrich-Rückert-Straße 35.** Wohnhaus, eingeschossiges giebelständiges Fachwerkhaus, Giebel mit Zierfachwerk, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**

- D-6-78-181-105** **Friedrich-Rückert-Straße 38.** Wohnhaus, eingeschossiges giebelständiges Fachwerkhaus, Giebel mit Zierfachwerk, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-106** **Friedrich-Rückert-Straße 44.** Wohnhaus, eingeschossiges giebelständiges Fachwerkhaus mit Längslaube, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-159** **Gottsackerweg.** Bildstock, mit Heiliger Dreifaltigkeit, neugotisch, um 1900; Ecke Gottesackerweg.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-7** **Grabengasse 4.** Wohnhaus, zweigeschossiges Giebelhaus mit Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.; Hoftor 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-54** **Grund.** Wegkreuz, Kruzifix auf Tischsockel, bez. 1878, 1952 renoviert; Steinbruchsweg südlich des Dorfes.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-9** **Haintorstraße 3.** Ackerbürgerhaus, zweigeschossiger traufständiger Halbwalmdachbau mit Zierfachwerkobergeschoss, bez. 1630; ist Teil des Ensembles Marktplatz.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-10** **Haintorstraße 5.** Kleinhaus, eingeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Zierfachwerkgiebel, bez. 1653, sonst weitgehend Neubau.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-63** **Haßbergstraße 1.** Wohnhaus, zweigeschossiges Giebelhaus mit Laube und Galerie, Fachwerkobergeschosse, bez. 1628, Erdgeschoss teilweise im 19. Jh. erneuert; barockes Hoftor, Pforte mit Pinienaufsätzen und Figurengruppe Pietà, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-65** **Haßbergstraße 7.** Hoftor, bez. 1728/1818; Mauer mit Bildstockaufsatz, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-66** **Haßbergstraße 9.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau, Fachwerk, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-67** **Haßbergstraße 14.** Hoftor mit Fußgängerpforte, Kugelaufsätze und Radabweiser, Sandstein, 1793.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-68** **Haßbergstraße 16.** Wohnhaus, zweigeschossiges Giebelhaus mit reichem Fachwerkobergeschoss, 17. Jh., Erdgeschoss 1862.  
**nachqualifiziert**

- D-6-78-181-69** **Haßbergstraße 26.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss und korbogiger Tordurchfahrt, bez. 1829; neugotische Hausmadonna.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-70** **Haßbergstraße 29.** Fußgängerpforte mit Kugelaufsätzen und Immaculata, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-72** **Haßbergstraße 36.** Hoftor mit Fußgängerpforte, Kugelaufsätze, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-58** **Haßbergstraße; An der Linde.** Dorflinde mit Unterbau aus Sandsteinsäulen mit Sockel und Kapitel, Inschriftentafel, bez. 1719.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-114** **Hauptstraße 14.** Bauernanwesen, eingeschossiges Wohnhaus, Giebel mit Zierfachwerk, 17. Jh.; Hausmadonna.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-116** **Hauptstraße 19.** Hoftor, mit Radabweisern und Kugelaufsätzen, Fußgängerpforte, spätes 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-182** **Hinter der Kirche.** Säulenbildstock, Aufsatz mit Reliefs der Marienkrönung und der Vierzehn Nothelfer, seitlich Hll. Petrus und Paulus, in neugotischen und korinthisierenden Formen, Ende 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-162** **Hohlig.** Jüdischer Friedhof, mit Grabsteinen des 19./20. Jh., seit 1832 belegt; westlich des Ortes.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-115** **In Sulzdorf.** Bildstock, Tischsockel mit rundem Schaft, Aufsatz mit Marienkrönungsrelief, darunter Pietà, bez. 1831.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-118** **In Sulzdorf.** Bildstock, von Ranken umwundener Schaft, Aufsatz mit Marienkrönung und Vierzehnheiligen, 1800; Westende des Dorfes.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-135** **In Wettringen.** Bildstock, Kreuzigungsrelief, Aufsatz bez. 1564, Sockelinschrift 1864.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-134** **In Wettringen.** Bildstock, kleiner Sockel mit rundem Schaft, Aufsatz mit Relief der Marienkrönung und Mondsichelmadonna, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**

- D-6-78-181-136** **In Wettringen.** Bildstock, gefaster Schaft, Aufsatz mit Kreuzigungsrelief, bez. 1609; am Ortsausgang Richtung Sulzdorf.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-31** **Kapellenweg 11; Kreuzweg; Sulzdorfer Hügel; Friedhofstraße 4; Friedhofstraße; Sulzdorfer Straße 8.** Kapelle, Sandsteinquaderbau mit eingezogenem Chor und Rundbogenfenstern, 1898-99; auf dem Kerlesberg; Kreuzwegstationen, zwischen Friedhof und Kapelle, Ende 19. Jh..  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-107** **Kaulhügel 2.** Evang.-Luth. Pfarrkirche Heilig-Kreuz, Chorturmkirche, um 1705, Langhaus 1892 erhöht; mit Ausstattung. Reste der Kirchhofummauerung; Freitreppe und barockes Pfeilerportal.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-108** **Kaulhügel 3.** Pfarrhaus, zweigeschossiger giebelständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, um 1860.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-151** **Kellereistraße 7.** Ehem. Benefiziatenhaus, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Walmdach, 1722.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-12** **Kellereistraße 8; Kellereistraße 10; Kellereistraße 12.** Ehem. Amtskellerei; Amtshaus, zweigeschossiger giebelständiger Halbwalmdachbau, 1606, mit späteren Veränderungen; Zehntscheune, eingeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach, 1606; Fürstenbau, zweigeschossiger Satteldachbau, 1628; Schützbau, langgestreckter dreigeschossiger Massivbau mit Volutengiebeln, 1628.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-13** **Kellereistraße 14.** Hoftor, rundbogige Durchfahrt mit separater Fußgängerpforte und Nische für Hausfigur, bez. 1716.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-14** **Kettenstraße 5.** Ackerbürgerhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss; Hoftor mit Fußgängerpforte und Hausfigur, 17./18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-1** **Kettenstraße 10; Kettenstraße 11; Kitzgasse 7; Lindenstraße 3; Allee 9; Haintorstraße 9.** Von der 1613-17 weitgehend erneuerten Ortsmauer haben sich im Nordwesten verbaute Teilstücke und im Südwesten ein freistehender Abschnitt erhalten; Turmstumpf der Ortsbefestigung, um 1615, vor der Südosteckeder ehem. Amtskellerei; Torpfeiler des ehem. Haintores und anschließende Mauer, 1765 und frühes 17. Jh..  
**nachqualifiziert**

- D-6-78-181-89** **Kirchhof 1.** Evang.-Luth. Kirche, Chor 2. Hälfte 15. Jh., Langhaus 1729 von J.G. Danzer; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-90** **Kirchhof 5.** Hoftor mit Radabweisern und Fußgängerpforte mit Kugelaufsätzen, bez. 1748.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-16** **Kirchplatz 1.** Kath. Pfarrkirche St. Johannes der Täufer, Turm nachgotisch um 1600, Langhaus 1731-32 von Martin Bader, Erweiterungsbau 1972; mit Ausstattung; gehört zum Ensemble Marktplatz.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-17** **Kirchplatz 2.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, 17./18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-18** **Kirchplatz 3.** Wohnhaus, ehem. Frühmessstifterhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, bez. 1785.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-19** **Kirchplatz 5.** Pfarrhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, im Kern 1684, Erweiterungsbau 1906.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-20** **Kitzgasse 1.** Bauernhof, zweigeschossiger Walmdachbau mit Fachwerk, verputzt, 18. Jh.; Holzlege, Fachwerk, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-160** **Knüpplein.** Kreuzschlepper, Freifigur auf schmalrechteckigem Sockel, Sandstein, bez. 1791; an der Straße nach Wettringen, Knüpplein.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-57** **Kreuzäcker.** Bildstock, niedriger Tischsockel, runder Schaft, Aufsatz mit Kreuzigung und Pietà, wohl um 1700; südlich des Dorfes.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-52** **Kreuzäcker; Seestraße.** Bildstock, Aufsatz mit Vierzehnheiligen, Bekrönungsfigur hl. Veronika, bez. 1800.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-137** **Kr SW 4.** Kreuzschlepper, Freifigur auf rundem Schaft, 1931; Straße nach Fuchsstadt.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-56** **Kr SW 32.** Wegkreuz, Kruzifix auf Tischsockel, 1858, erneuert; Straße nach Altenmünster.  
**nachqualifiziert**

- D-6-78-181-82** **Langenlohe.** Bildstock, Aufsatz mit Relief der Pietà, bez. 1903; an der Straße nach Bundorf, Langenlohe.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-47** **Lauringer Straße 8.** Erneuerter Giebelhaus, mit Fachwerkgiebel des 17. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-157** **Lauringer Straße 10.** Hoftoranlage, Holzkonstruktion mit korbbogiger Durchfahrt, um 1900, mit Christusfigur.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-48** **Lauringer Straße 13.** Pforte, rundbogige Fußgängerpforte mit einseitigem Radabweiser, um 1600, später bez. 1700.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-49** **Lauringer Straße 16.** Bauernhaus, eingeschossiger giebelständiger Satteldachbau, verputztes Fachwerk, 18. Jh.; Hoftor mit Vasenaufsätzen und Radabwiesern, bez. 1822.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-178** **Liborius-Wagner-Platz 3.** Ehem. Schulhaus, zweigeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach, 1789, 1876/78 aufgestockt.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-117** **Liborius-Wagner-Platz 4.** Kath. Filialkirche St. Jakobus, Saalbau mit polygonalem Chorabschluss und Chorturm, Turm spätgotisch, Langhaus 1783; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-91** **Maileser Straße 5.** Fußgängerpforte mit Kugelaufsätzen, Sandstein, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-92** **Maileser Straße 6.** Fußgängerpforte mit Kugelaufsätzen, Sandstein, bez. 1770.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-93** **Maileser Straße 9.** Hoftor, Fußgängerpforte mit Kugelaufsätzen und barockem Dekor, zum ehem. Kirchhof, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-94** **Maileser Straße 20.** Hoftor, Fußgängerpforte mit Kugelaufsätzen, Sandstein, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-30** **Marktplatz.** Brunnenhäuschen, Brunnenbecken mit drei gefasten Säulen und Spitzhelm, bez. 1563; vor dem Rathaus.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-21** **Marktplatz 1.** Rathaus, zweigeschossiger Fachwerkbau mit einseitig abgewalmtem Satteldach und dreischiffiger Halle im Erdgeschoss, 1563.  
**nachqualifiziert**

- D-6-78-181-22**    **Marktplatz 1.** Sog. Bäckerhaus, heute Teil des Rathauses, zweigeschossiger Satteldachbau, Fachwerk, 17./18. Jh., 1982 wiedererrichtet.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-23**    **Marktplatz 3.** Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Fachwerk, 18./19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-24**    **Marktplatz 5.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau, Zierfachwerkobergeschoss, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-25**    **Marktplatz 6.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau, Fachwerk, mit Toreinfahrt, 1. Hälfte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-26**    **Marktplatz 9.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau, Fachwerk, 18./19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-27**    **Marktplatz 13.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Halbwalmdachbau, verputztes Fachwerk, 1666 (dendro.dat.).  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-28**    **Marktplatz 14; Marktplatz 15.** Bürgerhaus, zweigeschossiges traufseitiges Doppelhaus mit Satteldach, Nr. 15 mit freigelegtem Zierfachwerk, bez. 1686.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-29**    **Marktplatz 16.** Ackerbürgerhaus, sog. Alte Sparkasse, zweigeschossiger giebelständiger Krüppelwalmdachbau, Fachwerk, 1614; Nebengebäude mit Laube und Scheune, 17./18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-84**    **Münsterer Weg 6.** Kath. Filialkirche St. Nikolaus, Turm wohl 15. Jh., Langhaus um 1730; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-98**    **Nähe Ebental.** Grabstätte der Freiherren von Grunelius, 19. Jh.; Nähe Ebental.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-71**    **Nähe Haßbergstraße.** Immaculata-Figur, bez. 1863.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-119**    **Nähe Hauptstraße.** Wegkreuz, Kruzifix auf gebauchtem Sockel, mit Marienfigur, 1765/1838; Straße nach Wetzhausen, Nähe Hauptstraße.  
**nachqualifiziert**

- D-6-78-181-55** **Nähe Volkershäuser Straße.** Bildstock, großer Aufsatz mit Darstellung der hll. Bartholomäus und Dionysius, bez. 1800.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-130** **Raiffeisenstraße 1.** Hoftor, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-120** **Raiffeisenstraße 2.** Hofanlage, traufseitiger Satteldachbau mit überbautem Hoftor, Fachwerk, 1805.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-121** **Raiffeisenstraße; St.-Kilians-Platz; Wettringer Straße.** Bildstock, niedriger Sockel mit rundem Schaft, Aufsatz mit Marienkrönung und Vierzehnheiligen, Bekrönungsfigur, bez. 1824.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-113** **Rampertsmühle.** Rampertsmühle, stumpfwinklig zusammengefügtes Mühlengehöft mit Wohnhaus, Mühle, Ställen und Scheune, im Kern 18. Jh., Wohnhaus Neubau von 1856.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-85** **Reichmannshäuser Straße 1.** Wohnhaus, ehem. Schule, eingeschossiges Fachwerkhaus mit Halbwalmdach, bez. 1788, jüngerer Backsteingiebel auf der Südseite, traufseitige Verbreiterung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-86** **Rosengarten 2.** Wohnhaus, eingeschossiges Giebelhaus mit Fachwerkgiebel über Sandsteinquadersockel, 1790.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-80** **Schloßgasse.** Bildstock, Aufsatz mit Marienkrönung und Kreuzigung, bez. 1690; vor der Schlossmauer.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-73** **Schloßgasse 1.** Wohnhaus, zweigeschossiges Giebelhaus mit Fachwerkobergeschoss, im Giebel Zierfachwerk, 18. Jh.; Fußgängerpforte, bez. 1729.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-74** **Schloßgasse 2.** Wohnhaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau auf hohem Sockel, Fachwerkobergeschoss, um 1800; Rückgebäude.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-75** **Schloßgasse 3.** Pfarrhof, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, Giebel mit Zierfachwerk, 1695; Nebengebäude und Hoftor mit Fußgängerpforte, 19. Jh.  
**nachqualifiziert**

- D-6-78-181-77** **Schloßgasse 5.** Brunnenhäuschen, Brunnenbecken mit vier gefasten Sandsteinpfeilern und Zeltdach, 18. Jh..  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-76** **Schloßgasse 5.** Ehem. Schloss, zweigeschossiger Walmdachbau mit rustiziertem Portal und geohrten Fensterrahmen, 1719; zwei Gartenpavillons; ehem. Zehnthaus, Satteldachbau mit Volutengiebel, 17. Jh., Kellerzugang bez. 1565.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-78** **Schloßgasse 9.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau, Fachwerk, wohl 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-79** **Schloßgasse 11.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau, Fachwerk, mit überdachtem Eingang, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-51** **Schulrangen.** Bildstock, runder Schaft, Aufsatz mit Marienkrönung und Kreuzigung, historistisch, bez. 1951.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-50** **Schulrangen 5.** Kath. Filialkirche St. Bartholomäus und St. Dionys, Chorturmkirche, 1614/15 (dendro.dat.), der Turm im Kern 1423 (dendro.dat.), Turmhelm 1604 (dendro.dat.); mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-179** **Schulrangen 6.** Ehem. Schulhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, Giebelseite mit schieferähnlicher Verblechung, um 1870.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-156** **Schweinfurter Straße 3.** Wegkreuz, Kruzifix, Sandstein, bez. 1856.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-163** **Sebastian-Zeißner-Straße 24.** Friedhofsmauer, Sandstein, 1. Hälfte 19. Jh.; Kreuzwegstationen, Sandstein mit Gusseisenreliefs, neugotisch, um 1900.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-122** **St.-Kilians-Platz 1.** Hausfigur, Marienkrönung, wohl um 1800; am Nebengebäude.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-123** **St.-Kilians-Platz 2.** Bauernhof, eingeschossiger Mansardhalbwalmdachbau, Fachwerk auf Sandsteinsockel, Stallteil aus Sandsteinquadermauerwerk, 1792; Fußgängerpforte, 1810; Scheune und Nebengebäude.  
**nachqualifiziert**

- D-6-78-181-124** **St.-Kilians-Platz 4.** Ehem. Pfarrhaus, zweigeschossiger Mansardwalmdachbau mit Kantenlisenen und Geschossgesims, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-125** **St.-Kilians-Platz 5; St.-Kilians-Platz 6.** Kath. Filiationkirche St. Kilian, Turm im Kern 1519, sonst 1775-77; mit Ausstattung; Kirchhofmauer; Kirchhofportal, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-126** **St.-Kilians-Platz 7.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, wohl 17. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-109** **Untere Judengasse 17.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau, Fachwerk, frühes 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-110** **Vogelsbaum 4.** Hoftor mit Fußgängerpforte und Kugelaufsätzen, Sandstein, bez. 1757.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-127** **Wettringer Straße 1.** Fußgängerpforte, Sandstein, bez. 1762.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-128** **Wettringer Straße 4.** Ausleger, eines ehemaligen Gasthauses, Eisen, bez. 1790.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-129** **Wettringer Straße 5.** Hoftor, mit Pinienzapfen, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-131** **Wettringer Straße 13.** Hoftor, mit Vasenaufsätzen und Zopfmustern, bez. 1856; Pietà, 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-132** **Wettringer Straße 17.** Hoftor, mit Pinienaufsätzen, Sandstein, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-133** **Wettringer Straße 19.** Ehem. Gasthof, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, großer Torbogen mit Durchfahrt und Fußgängerpforte, bez. 1848; schmiedeeiserner Ausleger.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-64** **Wettringer Weg.** Wegkreuz, Kruzifix auf niedrigem Tischsockel, Sandstein, bez. 1787.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-145** **Wetzhäuser Straße 7.** Hoftor mit Fußgängerpforte, Kugelaufsätze, bez. 1768.  
**nachqualifiziert**

- D-6-78-181-146** **Wetzhäuser Straße 10.** Wohnhaus, eingeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Längslaube, Fachwerk, frühes 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-147** **Wetzhäuser Straße 12.** Hoftor mit Fußgängerpforte, Kugelaufsätze, 1739.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-148** **Wetzhäuser Straße 14.** Wohnhaus, eingeschossiges giebelständiges Fachwerkhaus mit Längslaube, frühes 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-149** **Wetzhäuser Straße 17.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Zierfachwerk und Längslaube, bez. 1705.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-150** **Wetzhäuser Straße 20.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, bez. 1857.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-43** **Wirtgasse 3.** Wohnhaus, eingeschossiges Giebelhaus mit Fachwerkgiebel und Laube, Pforte bez. 1766.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-111** **Zum Schloß 2.** Wohnhaus, eingeschossiges Giebelhaus, Giebel mit Zierfachwerk, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-158** **Zum Schloß 3.** Ehem. Forsthaus, historisierendes Fachwerkhaus, nach 1860; Barocktor zum Schloßpark, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-112** **Zum Schloß 4.** Schloss, zweigeschossiger Walmdachbau mit Mittelrisalit, spätklassizistisch, um 1860, 1880 aufgestockt; Nebengebäude mit Gästehaus, nach 1860.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-87** **Zum See 9.** Fußgängerpforte, mit Vasenaufsätzen und einseitigem Radabweiser, 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-78-181-88** **Zum See 10.** Hoftor, mit Vasenaufsätzen und Radabweisern, Sandstein, bez. 1848.  
**nachqualifiziert**

**D-6-78-181-164** **Zum See 18.** Ehem. Kommunbrauhaus, dreiteilige Baugruppe, Sandstein und Fachwerk, 1850.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Baudenkmäler: 159**

## Bodendenkmäler

- D-6-5728-0045** Siedlung der Linearbandkeramik und des Mittelneolithikums.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5728-0047** Siedlung der Linearbandkeramik und der jüngeren Latènezeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5728-0050** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5728-0064** Siedlung des Mittelneolithikums.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5728-0067** Bestattungsplatz mit verebnetem Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5728-0068** Siedlung der Urnenfelderzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5728-0069** Brandgräber der späten Hallstattzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5728-0077** Siedlung der Linearbandkeramik.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5728-0088** Untertägige Teile der spätmittelalterlichen bis frühneuzeitlichen Evang.-Luth. Kirche in Mailes, Fundamente mittelalterlicher Vorgängerbauten sowie vermutlich Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5728-0091** Untertägige Teile der frühneuzeitlichen Evang.-Luth. Pfarrkirche in Oberlauringen sowie vermutlich Fundamente mittelalterlicher Vorgängerbauten und Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5728-0146** Bestattungsplatz mit Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0014** Siedlung der Linearbandkeramik, des Mittelneolithikums und vermutlich des Endneolithikums, Siedlung der Urnenfelderzeit, der Hallstattzeit und der frühen Latènezeit.  
**nachqualifiziert**

- D-6-5828-0015** Siedlung der Linearbandkeramik.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0016** Höhsiedlung der Urnenfelderzeit, der Hallstattzeit und der frühen Latènezeit sowie Abschnittsbefestigung vorgeschichtlicher Zeitstellung oder des frühen Mittelalters.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0017** Bestattungsplatz mit Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0019** Mittelalterliche Wüstung "Ellertshausen".  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0021** Siedlung der Linearbandkeramik und des Mittelneolithikums.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0023** Untertägige Teile der frühneuzeitlichen Kath. Kirche St. Kilian in Wettringen, vermutlich Fundamente mittelalterlicher Vorgängerbauten sowie Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0025** Bestattungsplatz mit Grabhügeln der Hallstattzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0031** Bestattungsplatz mit Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0032** Siedlung der jüngeren Latènezeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0033** Siedlung der Urnenfelderzeit und der römischen Kaiserzeit sowie Siedlung der Hallstattzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0034** Siedlung der jüngeren Latènezeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0035** Siedlung der Linearbandkeramik, der jüngeren Latènezeit und der älteren römischen Kaiserzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0044** Siedlung der Linearbandkeramik.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0046** Siedlung der Hallstattzeit und der jüngeren Latènezeit.  
**nachqualifiziert**

- D-6-5828-0057** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0060** Wüstung des frühen Mittelalters.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0072** Siedlung der Linearbandkeramik.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0073** Siedlung der Linearbandkeramik.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0074** Siedlung der Linearbandkeramik.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0103** Untertägige Teile der spätmittelalterlichen bis frühneuzeitlichen Kath. Kirche St. Jakobus in Sulzdorf, Fundamente eines mittelalterlichen Vorgängerbaus sowie vermutlich Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0104** Untertägige Teile der ehem. Dorfbefestigung von Sulzdorf mit den Fundamenten des abgegangenen "Wettringer Tores" des Mittelalters und der Neuzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0108** Untertägige Teile der frühneuzeitlichen Kath. Kirche St. Johannes der Täufer in Stadtlauringen, Fundamente mittelalterlicher Vorgängerbauten sowie Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0109** Untertägige Teile erhaltener Mauerabschnitte, Fundamente abgegangener Partien sowie Reste des verfüllten Grabens der spätmittelalterlichen bis frühneuzeitlichen Stadtbefestigung von Stadtlauringen.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0110** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Siedlungsteile im Bereich der Altstadt von Stadtlauringen.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0113** Archäologische Befunde im Bereich der spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt von Altenmünster.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0118** Untertägige Teile der frühneuzeitlichen Kath. Kirche St. Bartholomäus und St. Dionys in Ballingshausen, Fundamente mittelalterlicher Vorgängerbauten sowie Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.  
**nachqualifiziert**

- D-6-5828-0120** Untertägige Teile der spätmittelalterlichen bis frühneuzeitlichen Kath. Kirche St. Nikolaus in Fuchsstadt, Fundamente eines mittelalterlichen Vorgängerbaus sowie Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0125** Untertägige Teile des frühneuzeitlichen Schlosses in Wetzhausen sowie Fundamente mittelalterlicher Vorgängerbauten.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0126** Untertägige Teile der frühneuzeitlichen Evang.-Luth. Pfarrkirche in Wetzhausen sowie vermutlich Fundamente mittelalterlicher Vorgängerbauten und Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Bodendenkmäler: 41**